

Liebe Schüler*innen und Eltern!

Willkommen zurück! Unser 1. Wasserstandsbericht.

Donnerstag, 30.07.2020. Wie schnell dann doch der Sommermodus vorüberzieht und wir bereits in das neue Schuljahr starten.

Ich möchte mich heute mit ein paar Informationen melden, die ich Ihnen, mit Stand heute, mitteilen kann.



Wir werden am Montag alle in den Schulalltag starten, Klasse 1 bis 10. Wie gewohnt zur Schule kommen: mit dem Bus, dem Fahrrad, zu Fuß oder mit dem Auto. Denken Sie daran, dass im Bus eine Mund-Nase-Bedeckung getragen werden muss. Der Schulhof wird in Areale eingeteilt sein, sodass wir hier Montag unterstützend bei der Arealsuche tätig sein werden.

Hier schon einmal ein erster **Einblick**:

Klasse 1-4 (Gruppe 1) Bereich des Fußballfeldes/grünen Klassenzimmer

Klasse 5 + 6 (Gruppe 2) Pavillon, grüne Schlange, Turngeräte, bis hin zu der Tischtennisplatte am Sekretariat

Klasse 7 + 8 (Gruppe 3) Volleyballfeld/Bänke am Birkenweg zum Arboretum

Klasse 9 + 10 (Gruppe 4) Rondell der Bänke – Tischtennisplatte Musikraum und Fläche davor

Die **Klassenstufen 1- 6 werden um 7.25 Uhr ins Gebäude geholt**, Grundschule über den Grundschuleingang und die Kl.5+6 über den Haupteingang, sodass sie um **7.30 Uhr mit dem Unterricht starten**. Ihr Kind erhält am Montag die neue Zeittaktung, die sich für die jeweilige Gruppe ergibt. Die **Klassenstufen 7 – 10 werden um 07.35 Uhr in das Schulgebäude gelassen**, Klasse 7+8 über den Grundschulbereich und Klasse 9+10 über den anderen Seiteneingang. **Beginn des Unterrichts 7.40 Uhr.**

Also, beachten Sie bitte, gerade die Schüler*innen, die nicht mit den Bussen kommen, dass Ihre Kinder etwas früher in der Schule sein müssen. Die Verabschiedung Ihres Kindes muss dann am Schultor erfolgen, bevor es das Schulhofareal aufsucht.

Die Schüler*innen, die sich in einer Gruppe befinden, die dürfen sich sehen, begegnen und den Schulalltag miteinander verbringen. Untereinander dürfen sich diese Gruppen jedoch nicht mischen.

Es sind den Gruppen 1/2/3/4 die Toilettenbereiche zugewiesen und die Wegeführung durch veränderte Unterrichtsblöcke und unterschiedlich genutzter Eingänge vorgegeben. **Wenn sich doch einmal Schüler einer anderen Gruppe auf dem Flur begegnen, dann muss der Mindestabstand von 1,5 m eingehalten werden.**



Wir werden **zeitnah gestaffelte Elternversammlungen durchführen**, wobei Sie Daten und Uhrzeit über die Klassenleitungen erfahren. Wir freuen uns, Sie dann bei uns begrüßen zu dürfen.

Ihr **Kind erhält am Montag alle wichtigen Details** über den sich neu gestaltenden Schulalltag. Stück für Stück stellen wir uns diesem und gehen gemeinsam den neuen Weg, der hoffentlich über weite Strecken relativ normal verlaufen wird. **Wir müssen uns hier allen ein paar Tage und Wochen Zeit geben, um in diesem Alltag eine gewisse Routine zu bekommen.** Wir haben es so anvisiert, dass wir keinen Distanzunterricht anbieten müssen, sondern alles über den Präsenzunterricht abdecken, sodass die Grundschule auch 5 und 6 Stunden haben kann und die Klassen 5 bis 10 auch 8 Stunden. Hier wollen wir, soweit möglich, nicht ganz so weit von den gewohnten Plänen/Strukturen (Wahlpflicht, Klassenleiter, GT) abweichen, da wir glücklicherweise auf unser Personal zurückgreifen können und das neue Hygienekonzept Lockerungen aufzeigt. Den Stundenplan erhält die Schülerschaft zum Ende der Projektwoche, so unser Ziel.

Ein weiterer Hinweis besteht darin, dass wir eine Mittagsversorgung in unserem Haus anbieten. Frau Knoop wird weiterhin unsere Mittagsfee sein. Jedoch ist es so, dass die Schülerschaft in unserem Gebäude essen wird, nicht mehr in der Turnhalle, da dort der Hort einzieht, bis wir unseren Schulanbau erhalten. Alle Schüler*inne, Klasse 1 bis 10, erhalten jetzt ihr Mittag hier. Klasse 1 bis 6 erhält generell einen Elternbrief am Montag, wo alle Formalitäten erläutert werden, da eine Anmeldung über den „Catering-Verwalter“ UWM notwendig wird. Aus der Erfahrung, essen unsere Schüler*innen der Klassenstufen 7 bis 10, leider nicht so regelmäßig, sodass wir hier gerne an alle Schüler*innen Elternbriefe verteilen würden, jedoch die Resonanz gering ausfällt. **Bitte teilen Sie uns doch mit, wenn Ihr Kind bei uns die 7.-10.Klasse besucht, wer diesen Brief erhalten möchte, um eine Chipkarte zu beantragen.** Es muss nicht täglich gegessen werden, aber vielleicht an langen Unterrichtstagen. Besprechen Sie sich bitte mit Ihrem Kind. Danke. Sie können dann digital das Essen bestellen/abbestellen und die verbuchten Mittagessen werden dann automatisch bei Ihnen abgebucht.

Projektwoche: Individuell je Klasse geplant, sodass Sie über die Klassenleitungen eine Rückmeldung erhalten.

Wir hoffen, dass wir grob alle ersten Details berücksichtigen konnten.

Herzliche Grüße aus der Schule!

Ihre

Schulleitung sowie unser Team

